

Öffentliche Stellenausschreibung

Den Kommunen kommt beim Klimaschutz in ihrem Zuständigkeitsbereich eine allgemeine Vorbildfunktion zu. Deshalb verpflichtet sich die Gemeinde Großdubrau zur Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes eine Stelle für das Klimamanagement einzurichten.

Die Gemeindeverwaltung Großdubrau sucht hierfür **zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Klimaschutzmanager (w/m/d)**

Die Stelle ist nur bei Bewilligung durch den Fördermittelgeber und zunächst befristet für 2 Jahre zu besetzen. Vorbehaltlich einer gesicherten Finanzierung besteht die Option der Verlängerung.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- das Projektmanagement der kommunalen Klimaschutzaktivitäten nach einem fördermittelgerechten Aufgaben- und Maßnahmenplan einschließlich der Koordinierung aller damit zusammenhängenden Aktivitäten, Fachstellen und Partner
- die Unterstützung der Gemeinde und der Projektträger bei der Umsetzung von Maßnahmen zu Klimaschutz und Energieeffizienz und später des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde
- die Netzwerkbildung und -pflege zur Umsetzung und Planung von Energieprojekten und Partnerschaften
- die Initiierung und Kontrolle von Maßnahmen zur technisch-energetischen Optimierung des kommunalen Gebäudebestandes unter Festlegung von Qualitätszielen und Qualitätsstandards
- fachliche Unterstützung innerhalb der Gemeindeverwaltung als energie- und klimaschutztechnische Schnittstelle der Verwaltung, vor allem bei gebäudetechnischen Fragestellungen bei Investitionsmaßnahmen sowie zur Qualitätsverbesserung und Kostenoptimierung in Bewirtschaftungsprozessen
- fachliche Unterstützung bei der Fördermittelakquise
- Förderung von Bürger- sowie Wirtschaftsbeteiligung am Ausbau erneuerbarer Energien, zur Steigerung der Energieeffizienz sowie der Gebäudesanierung
- Vernetzung und Einbindung wichtiger Klimaschutzakteure - Gremien-, Öffentlichkeitsarbeit- und Pressearbeit

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium entsprechend der §§ 1, 18 und 19 HRG mit erstem berufsqualifizierendem Abschluss im Bereich Energie- und Ressourcenmanagement oder in einem der folgenden Studiengänge: Umweltwissenschaften, Umweltingenieurwesen, Raum- und Umweltplanung, Geographie oder
- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in einer ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit dem Schwerpunkten Klima- und Umweltwissenschaft oder
- alternativ der erfolgreiche Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtungen Umweltschutz- und Energietechnik bzw. eine anderweitige gleichwertige Qualifizierung in Bezug auf das Aufgabengebiet.
- Zudem fundierte Kenntnisse in den Bereichen Klimaschutzmanagement, regenerative Energien und Energieeffizienz und/oder im Projektmanagement und hohe Affinität zu neusten Technologien
- einschlägige Berufserfahrung und Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren sowie ausgeprägte Moderationsfähigkeit
- hohes Maß an Teamfähigkeit und Engagement, freundliches und sicherem Auftreten, Einsatzbereitschaft, Organisationstalent und Belastbarkeit
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik
- Führerschein der Klasse B

Unsere Leistungen:

Sofern ein erfolgreicher Studienabschluss der geforderten Studienrichtung oder der Anerkennung als Ingenieur (m/w/d) vorliegt, erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 10 TVöD. Liegen die Abschlüsse nicht vor, erfolgt die Eingruppierung nach den Tarifmerkmalen des TVöD-VKA.

Außerdem:

- befristete Beschäftigung in Vollzeit mit einer regelmäßigen durchschnittlichen Arbeitszeit von 39 h pro Woche nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- attraktive betriebliche Altersvorsorge
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch ein flexibles Gleitzeit-Arbeitsmodell
- hohes Maß an Eigenverantwortung
- Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung
- Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellter Bewerber bei Vorliegen gleicher Eignung, Leistung und Befähigung wird geachtet. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend in weiblicher, männlicher und diverser Sprachform.

Kontakt und Information:

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen) schriftlich oder per E-Mail (ausschließlich im PDF-Format) **bis zum 31.03.2023 an die**

Gemeindeverwaltung Großdubrau –
Kennwort Klimaschutzmanager
z.Hd. Bürgermeister Herrn Glausch
Ernst-Thälmann-Str. 9
02694 Großdubrau
E-Mail buergermeister@grossdubrau.de

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines entsprechend adressierten und frankierten Rückumschlages. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzverordnungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind.